



Presse-Information

06.09.2017 - Nr. 1

Dolomitengipfel und Dolce Vita: ADAC Trentino Classic startet am Molvenosee

- **Reizvolle Landschaft und mediterraner Flair am schönsten See Italiens**
- **Kurvenspaß garantiert: Über hundert Oldtimer erkunden das Trentino**
- **Entspanntes Oldtimer-Wandern für Naturfreunde und Genießer**

München. Kurvenspaß und Kultur am Fuße der Brenta Dolomiten: Wenn vom 18. bis 21. September über hundert Oldtimer bei der ADAC Trentino Classic starten, wird die Region rund um den Molvenosee zur atemberaubenden Kulisse für eine ganz besondere Nostalgierreise in die Technikgeschichte. Das zum schönsten See Italiens gekürte, spektakuläre Alpengewässer ist Start- und Zielpunkt der fünftägigen Autowanderung, bei der die Teilnehmer neben kurvenreichen Panoramastraßen in herrlicher Natur auch die Schönheiten von Kunst und Kultur erfahren. Zusätzlich präsentieren die Oldtimerfreunde ihre Schätze beim Concorso d'Elegance am Lago di Ledro auch allen anderen technikbegeisterten Gästen des Trentino.

Schon seit 2003 ist die ADAC Trentino Classic regelmäßig in der oberitalienischen Region zu Gast. Mit ihrem milden Klima und kulinarischen Highlights sind die Orte und Straßen nördlich des Gardasees wie geschaffen für eine entspannte Autowanderung in historischen und klassischen Fahrzeugen. Den Teilnehmern bieten sich dabei jeden Tag neue sinnliche Eindrücke. Rund um den Start- und Zielort Molveno auf dem Hochplateau der Brenta Dolomiten erkundet das rollende Museum der Automobilgeschichte in Etappen die kurvenreichen Geheimnisse der Region. Zwischen 40 Kilometern beim Prolog und 170 Kilometern auf der längsten Etappe registriert der Kilometerzähler dabei an den fünf Tagen. Riva del Garda, Madonna di Campiglio oder Lago di Ledro heißen einige der Stationen. Die Fahrer und Beifahrer erleben traumhafte Bergpanoramen und malerische Seen, wie im beschaulichen Dorf Roncone inmitten des Val Chiese.

Locker am Lenkrad: Stoppuhr und Gasfuß bleiben in der spektakulären Bergwelt bewusst im Urlaubsmodus, denn im Vordergrund steht der entspannte Genuss von Kultur und landschaftlicher Schönheit. Das Teilnehmerfeld selbst ist eine Garantie für Vielfalt – die Fahrzeug-Karawane ist ein bunter Streifzug durch die Automobilgeschichte mit ihren zahlreichen Form- und Technikvarianten. Autos von den 30er bis zu den 80er-Jahren des 20. Jahrhunderts gehen an den Start. Auch in Sachen Kultur und Kulinarik gibt es bei der ADAC Trentino Classic jede Menge zu entdecken. Ob regionale Spezialitäten, historische Sehenswürdigkeiten wie Schlösser und verträumte Dörfer oder motorsportliche Pilgerstätten wie die alte Berggrennstrecke Trento-Bondone, zwischen Gardasee und Dolomitengipfeln erwarten die Oldtimer-Wanderer zahlreiche unvergessliche Eindrücke.

Schon seit 2003 lautet das Motto bei der ADAC Trentino Classic: Genuss braucht Zeit. In diesem Jahr belebte der ADAC die Tradition des Auto-Wanderns wieder, die in den 30er Jahren des vergangenen Jahrhunderts entstand. Ziel beim Oldtimer-Wandern ist die Entschleunigung von Mensch und Maschine. So können die Teams in ihren rollenden Schätzen die Umgebung bewusst wahrnehmen - und die Tour im Oldtimer wird zur sinnlichen Erfahrung mit Genussgarantie im Kreise von Gleichgesinnten.



Presse-Information

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/klassik